



Liebe Patientin, lieber Patient,

bei Ihnen wurde heute ein operativer Eingriff / eine Zahnentfernung vorgenommen. Evtl. werden Sie in den nächsten 3-4 Tagen Wundschmerzen bekommen und möglicherweise eine leichte Anschwellung des Operationsgebietes feststellen.

Dies ist nicht ungewöhnlich und liegt im Bereich des Normalen.

Um Komplikationen zu vermeiden, beachten Sie bitte nachfolgende Regeln:

- der eingelegte Tupfer sollte mindestens 20 Min. im Mund bleiben. Danach können Sie den Tupfer entfernen. Falls die Wund noch blutet, sollten Sie ein frisches Tempo falten, auf die Wunde legen und zubeißen. Bitte wiederholen Sie das, bis die Blutung steht.
- bitte spülen Sie am 1. Tag nicht viel aus. Es soll sich ein Blutpfropf in der Wunde sammeln und gerinnen. 1-2 x täglich eine Mundspülung genügt.
- Rauchen Sie nicht! Bei fast allen Rauchern erleben wir z. T. massive Wundheilungsstörungen, da Nikotin und Teer gefährliche Gifte sind. Halten Sie sich daran! Schon eine Zigarette kann zu viel sein!
- körperliche Belastung sollte in den ersten Tagen nach einem Eingriff vermieden werden.
- trinken und essen Sie erst wieder, wenn Sie das volle Gefühl in Ihrem Mund haben. Nehmen Sie in den ersten Tagen evtl. nur weiche Nahrung zu sich!
- bei Zahnentfernungen im Oberkiefer vermeiden Sie bitte in den nächsten 4-5 Tagen starkes Naseputzen! Nehmen Sie kein verschmutztes Wasser (z.B. beim Schwimmen) in den Mund.
- Nehmen Sie die Ihnen verordneten Medikamente regelmäßig ein.

Und die Mundhygiene?

In den ersten 2 Tagen sollten Sie nur 1-2 x täglich mit einer Mundspülung (Chlorhexamed, Hexoral o.Ä.) ausspülen. Danach bitte 3 x täglich mit einer weichen Zahnbürste das Operationsgebiet vorsichtig reinigen. In den ersten Tagen nach einem Eingriff ist die Hygiene besonders wichtig und erspart Ihnen Infektionen!

Im Zweifelsfall – rufen Sie uns an!

Guten Heilungsverlauf wünscht Ihnen

Ihre

Zahnarztpraxis Dr. Schwall